

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 401  
des Abgeordneten Daniel Münschke (AfD-Fraktion)  
Drucksache 7/994

### **Unterstützung polnischer Berufspendler**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: „Finanzministerin Katrin Lange und Wirtschaftsminister Jörg Steinbach haben sich auf Hilfsmaßnahmen für polnische Berufspendler verständigt, die im Land Brandenburg tätig sind und von den neuen polnischen Quarantäne-Regelungen betroffen sind“ heißt es in der gemeinsamen Pressemitteilung der Ministerien vom 26. März 2020.

Frage 1: Wie wirkten sich die Maßnahmen der Landesregierung aus, konnte der Verschärfung der Personalnot durch ausbleibende Pendler aus Polen begegnet werden?

Frage 2: Wie viele Pendler haben das Angebot der Landesregierung in Anspruch genommen, wie viele auch für ihre Angehörigen?

zu den Fragen 1 und 2: Da die Antragstellung der Soforthilfeleistungen an Arbeitgebende für ihre grenzpendelnden Beschäftigten, die ihren regelmäßigen Arbeitsweg von der Republik Polen in das Land Brandenburg auf Grund verordneter Quarantäne-Maßnahmen der polnischen Regierung in Folge der pandemischen Ausbreitung des SARS-CoV-2 („Corona-Pandemie 2020“) nicht mehr antreten können, erst ab 14. April 2020 möglich ist, liegen der Landesregierung noch keine Erkenntnisse zur Inanspruchnahme bzw. Wirkung dieser Maßnahme vor.

Frage 3: Welche Kosten sind für das Land Brandenburg bisher entstanden und wie hoch sind diese perspektivisch insgesamt anzusetzen?

zu Frage 3: Die Landesregierung Brandenburg stellt für die Soforthilfeleistungen insgesamt einen Betrag in Höhe von bis zu 27.554.800 EUR zur Verfügung. Der Betrag beinhaltet die erforderlichen Soforthilfeleistungen an Arbeitgebende für ihre Beschäftigten im Zeitraum vom 27. März 2020 bis zum Ende der Quarantäne-Maßnahmen der polnischen Regierung, längstens jedoch bis 30. Juni 2020 sowie die dafür bei den Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern für die Administration der Soforthilfeleistungen anfallenden Personal- und Sachkosten.

Frage 4: Wie hat sich die polnische Quarantäne-Erklärung allgemein wirtschaftlich ausgewirkt?

zu Frage 4: Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse vor, ob und in welchem Umfang sich die Quarantäne-Maßnahmen der polnischen Regierung auf die Wirtschaft in Brandenburg ausgewirkt haben. Soweit die Fragestellung darauf zielt, in welchem Umfang in Unternehmen mit polnischen Beschäftigten mit Wirksamwerden der Maßnahmen am 27. März 2020 dieses Personal in Polen verblieben ist und sich hieraus Personalengpässe ergeben haben, liegen keine Daten vor. Es ist jedoch aus Kontakten der Wirtschaftsförderung Brandenburg und des MWAE bekannt, dass viele Unternehmen Anstrengungen unternommen haben, ihre polnischen Beschäftigten in Brandenburg zu halten oder durch organisatorische Maßnahmen entstandene Personalengpässe kompensiert haben.

Frage 5: Welche Berufsgruppen haben das Angebot in Anspruch genommen, gab es insbesondere Unterschiede zwischen den Gruppen und wenn ja, wie sind diese zu erklären?

zu Frage 5: Auf die Antwort auf Frage 1 wird verwiesen. Zudem findet keine statistische Erfassung der Anzahl der geförderten Personen nach Berufsgruppen statt.

Frage 6: In welchen Landkreisen wurde das Angebot wie stark in Anspruch genommen, gab es insbesondere regionale Unterschiede?

zu Frage 6: Auf die Antwort auf Frage 1 wird verwiesen. Zudem findet keine statistische Erfassung der Anzahl an Anträgen bzw. geförderten Personen nach Landkreisen und kreisfreien Städten statt.

Frage 7: Gibt es auch für Unternehmen Unterstützung, deren polnische Mitarbeiter das Angebot der Landesregierung abgelehnt haben und wenn ja, welche?

zu Frage 7: Soweit die Frage darauf zielt, wie Unternehmen unterstützt werden können, deren polnische Beschäftigte aufgrund der Quarantäne-Maßnahmen der polnischen Regierung derzeit nicht in Brandenburg tätig sind und bei denen in der Folge Bedarf an zusätzlichem Personal besteht, wird auf die Unterstützungsangebote der Bundesagentur für Arbeit hingewiesen. Die Brandenburger Agenturen für Arbeit haben Hotlines für Arbeitgeber (und Arbeitsuchende) eingerichtet, mit denen die Unternehmen bei der Personalsuche unterstützt werden können. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie informiert hierüber auf seiner Homepage unter <https://mwae.brandenburg.de/de/bb1.c.662851.de>.